

## A) Förderzusagen vom Bundesamt für Energie

Die Energieregion Pfannenstil hat im Juni 2025 für drei geplante Projekte (siehe unten) ein Fördergesuch beim Bundesamt für Energie (BFE) eingereicht und als eine von insgesamt 30 Regionen den Zuschlag erhalten. Der Start der Projekte erfolgte am 1. Januar 2026, Abschluss ist Ende Oktober 2027. [Mehr dazu](#)

Derzeit sind wir im Gespräch mit den 13 Gemeinden der Energieregion, um ihr Interesse und ihre Beteiligung an den Projekten zu klären und die nächsten Schritte festzulegen. Die drei geförderten Projekte im Überblick:

### 1. Wärmekataster

Ein Wärmekataster zeigt den Wärmebedarf pro Gebäude auf, detailliert nach Energieträger. So wird sichtbar, wo auf dem Gemeindegebiet der Wärmebedarf besonders hoch ist und wo das Potenzial für Wärmeverbünde liegt.

Für ein aktuelles und zuverlässiges Wärmekataster ist es sinnvoll, die Daten des Eidg. Gebäude- und Wohnungsregisters ([GWR](#)) für die Gemeinden der Energieregion Pfannenstil zu aktualisieren. Dazu arbeiten wir eng mit dem Kanton zusammen.

### 2. Lokale Energiegemeinschaften speichern Strom

In diesem Projekt testen Pilotgemeinden neue Möglichkeiten, wie sich selbstproduzierter Strom temporär in bidirektional ladenden Autos speichern lässt. Bei Bedarf geben die Fahrzeuge den Strom dann wieder ab. Ziele dieses Projekts sind:

- Maximierung des Eigenverbrauchs
- Kosteneinsparungen durch optimierten Energieeinsatz
- Förderung erneuerbarer Energien
- Beitrag zur Netzstabilität
- Erstellung einer Vorgehensanleitung für Gemeinden (Rahmenbedingungen, Prozesse, Empfehlungen)

### 3. Saisonale Wärmespeicher-Studie

Ziel dieses Projekts ist es herauszufinden, ob am Pfannenstil sommerliche Überschusswärme in den Winter verschoben werden kann. Damit liessen sich der Einsatz fossiler Energieträger und die damit verbundenen Emissionen reduzieren.

Die Projektschritte sind:

- Geeignete Technologien für die saisonale Wärmespeicherung identifizieren: z.B. Regeneration von Erdsonden oder Nutzung thermischer Speicher wie Gruben-, Behälter- und Eisspeicher oder weitere innovative Speicherlösungen.

- Analyse möglicher bestehender und neuer Wärmequellen zur Speisung der Speicher
- Identifikation geeigneter Standorte in den Gemeinden der Energieregion Pfannenstil
- Definition erforderlicher Rahmenbedingungen für Bau und Betrieb.

Für ausgewählte Standorte und Technologien führen wir vertiefte Abklärungen durch. Als mögliches Beispiel haben wir eine Kläranlage gefunden, deren stillgelegte Becken für Wärmespeicherlösungen genutzt werden könnten.

## B) Informationsanlässe «erneuerbar heizen»

In der Energieregion Pfannenstil wird zum Thema Heizungsersatz mit Fernwärme, Wärmepumpen-, Holz- oder Pelletheizungen und Solarenergie informiert. Insbesondere werden Eigentümerinnen und Eigentümer von Liegenschaften mit Öl- oder Gasheizung zu Informationsabenden eingeladen. Von 18 bis 20 Uhr referieren Fachleute über verschiedene Wärmeträger, Förderprogramme und Bewilligungsverfahren. Vor und nach den Vorträgen können sich Interessierte an Informationsständen beraten lassen.

Infoabende in Maur am 14. April, Erlenbach am 15. April und Oetwil am 24. September 2026.

Türöffnung ist jeweils um 17 Uhr. Im Anschluss wird ein Apéro riche offeriert.

## C) Erfahrungsaustausch

Vertreterinnen und Vertreter der Energieregion-Gemeinden aus Politik, Verwaltung und Gemeindewerken treffen sich am 24. März um 17.15 Uhr in Zumikon zum halbjährlichen Erfahrungsaustausch. [Mehr](#) dazu.

Im kleinen Kreis tauschen sich die Verwaltungsmitarbeitenden einmal monatlich online aus. [Mehr](#) dazu.

### **Die Energieregion Pfannenstil...**

*... besteht aus 13 Gemeinden: Die 12 Verbandsgemeinden der Zürcher Planungsgruppe Pfannenstil ZPP (Egg, Erlenbach, Herrliberg, Hombrechtikon, Küsnacht, Männedorf, Meilen, Oetwil am See, Stäfa, Uetikon am See, Zollikon, Zumikon) plus die Gemeinde Maur. Die Koordination leistet die Fachkommission Energie der ZPP.*

[www.energieregion-pfannenstil.ch](http://www.energieregion-pfannenstil.ch), 044 913 12 60, [info@energieregion-pfannenstil.ch](mailto:info@energieregion-pfannenstil.ch)